

# Ich freue mich!

T: Matthias Claudius (1740-1815)

M: Christian Hähle 2015



1. Ich dan-ke Gott und freu-e mich wie's Kind zur Weih-nachts-ga-be,  
dass ich hier bin! Und dass ich dich, schön mensch-lich Ant-litz ha-be.

2. Dass ich die Sonne, Berg und Meer  
und Laub und Gras kann sehen,  
und abends unterm Sternenheer  
und lieben Monde gehen;
3. Und dass mir denn zumute ist,  
als wenn wir Kinder kamen,  
und sahen, was der heil'ge Christ  
bescheret hatte, amen!
4. Ich danke Gott mit Saitenspiel,  
dass ich kein König worden;  
ich wär' geschmeichelt worden viel  
und wär' vielleicht verdorben.
5. Auch bet' ich ihn von Herz an,  
dass ich auf dieser Erde  
nicht bin ein großer reicher Mann,  
und auch wohl keiner werde.
6. Denn Ehr' und Reichtum treibt und bläht,  
hat mancherlei Gefahren,  
und vielen hat's das Herz verdreht,  
die weiland wacker waren.
7. Und all das Geld und all das Gut  
gewährt zwar viele Sachen;  
Gesundheit, Schlaf und guten Mut  
kann's aber doch nicht machen.
8. Und die sind doch, bei Ja und Nein!  
ein rechter Lohn und Segen!  
Drum will ich mich nicht groß kastei'n  
des vieles Geldes wegen.
9. Gott gebe mir nur jeden Tag,  
soviel ich brauch zum Leben.  
Er gibt's dem Sperling auf dem Dach;  
wie sollt's er's mir nicht geben!

*(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt - außer für  
kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren - haehlke@web.de)*